

III. Gefro'ne Thränen.

Nicht zu langsam.

Singstimme.

Pianoforte.

pp

decresc.

fp

Ge - fro'ne Tropfen fal - len von mei - nen Wangen ab: ob es mir denn ent -

pp

fp

decresc.

gan - gen, dass ich ge - weinet hab'? dass ich ge - weinet hab'?

Ei Thränen, meine Thränen, und seid ihr gar so lau, dass ihr er - starrt zu

decresc.

pp

Ei - se, wie kü - ler Mor - gen - thau? Und dringt doch aus der Quel - le der

Brust so glühend heiss, als woll - tet ihr zer - schmel - zen des gan - zen Wint - ers Eis, des

cresc. *fz* *fz* *fz* *f*

gan - zen Wint - ers Eis, ihr dringt doch aus der Quel - le der Brust so glühend heiss, als

fz *p*

woll - tet ihr zer - schmel - zen des gan - zen Win - ters Eis, des gan - zen Win - ters

cresc. *fz* *fz* *fz* *f* *stark*

Eis.

p *decresc.* *pp*